



Sammlung Theaterzettel

Die Fledermaus

Halévy, Ludovic

1934-02-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 202

Samstag, den 10. Februar 1934

Miete H Nr. 17
Sondermiete H Nr. 9

Die Fledermaus

Operette in drei Akten nach Meilhac und Halévy
Musik von Johann Strauß

Musikalische Leitung: Helmuth Schlawing — Regie: Friedrich Brandenburg

Personen:

Gabriel von Eisenstein	Max Reichart	Ida, ihre Schwester	Lucie Rena
Rosalinde, seine Frau	Hedwig Hillengäß	Frosch, Gefängnis-Aufseher	Hugo Boifin
Franz, Gefängnis-Direktor	Heinrich Hölzlin	Iwan, Drlosskys Kammerdiener	Franz Bartenstein
Prinz Drlossky	Nora Landerich	Erster	Eugen Fröhlich
Alfred, sein Gesangslehrer	Albert v. Rühwetter	Zweiter	Karl Zöller
Dr. Falke, Notar	Karl Buschmann	Dritter	Hans Kafarel
Blind, Advokat	Karl Mang	Vierter	Hans Schmidt-Römer
Adele, Stubenmädchen	Elsi Bodmer		

Gäste auf dem Feste des Prinzen Drlossky, Bediente, Page

Bühnenbilder: Eduard Döfler — Techn. Einrichtung: Walter Unruh

Faschingseinlagen

Spielwart: Anton Schrammel

Bausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kasseneröffnung 19 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende nach 22.45 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung des Spielabschnittes gestattet werden.